

Initiative gegen den Fachkräftemangel

Die Kunststoff verarbeitende Industrie ist eine Industrie mit Zukunft. Dennoch fällt es vielen Unternehmen der Kunststoff verarbeitenden Industrie in Deutschland zusehends schwerer, geeignete Auszubildende für den Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik zu finden. Ein Grund hierfür ist, dass der Verfahrensmechaniker in Deutschland zu den weniger bekannten Berufen gehört.

Um die Bekanntheit des Ausbildungsberufes zu steigern, hat der GKV daher seine Initiative „Kunststoff ist Zukunft. Sei dabei!“ ins Leben gerufen. Diese soll zum einen den Branchenberuf bei den Auszubildenden von morgen bekannter machen. Zum anderen sollen die Ausbildungsseiten, Plakate und Broschüren die Mitgliedsunternehmen der GKV-Trägerverbände darin unterstützen, potentielle Auszubildende für das eigene Unternehmen zu gewinnen.

So eignen sich die Broschüren und das Plakat, um auf Ausbildungsmessen und an Schulen für die Ausbildung zum Verfahrensmechaniker zu werben. Weiterführende Informationen erhalten die Auszubildenden von morgen im Ausbildungsbereich der Homepage www.gkv.de. Der auf den Printmedien abgebildete QR-Code leitet die Jugendlichen per Smartphone unkompliziert auf diesen weiter.

Alle Bestandteile des Informationspakets sind unter www.gkv.de/ausbildung/informationmaterialien zu sehen und können unter ausbildung@gkv.de bestellt werden.

Bild zur Veröffentlichung frei:

[Bildunterschrift \(v.l.n.r\) Michael Weigelt, Geschäftsführer TecPart; Ralf Olsen, Geschäftsführer pro-K; Dr. Bernd-O. Kruse, GKV-Präsident; Dr. Oliver Möllenstädt, GKV-Geschäftsführer](#)